

Zirkus Broccoli: Kindergarten Aesch

Es ist so weit: Alle Artisten des Zirkus Broccoli warten gespannt auf ihren großen Auftritt. Das Publikum ist bereit, der Vorhang öffnet sich – und schon springt eine fröhliche Kinderschar zur passenden Musik in die Manege. Nachdem alle das Publikum begrüßt haben, beginnt die erste Nummer.

Thorin, Leon, Hira, Luano, Agron und Julian zeigen eindrucksvoll ihre Turnkünste und bauen eine anspruchsvolle Menschenpyramide.

Anschließend präsentiert Luisa mit französischen Kommandos – „Allez hop!“, „Tournez!“, „Retour chez moi!“ und „Ensemble!“ – ein Dressurprogrammprogramm mit ihren sechs Pferden: Kianu, Laia, Dominique, Lorena, Fardin und Luna.

Eine wunderbare Jonglage mit Tüchern, Bällen und Reifen zeigen Benjamin, Luano, Ali und Kian. Elina bringt mit ihrer Clownnummer auf dem Minivelo das Publikum zum Lachen – zum Abschluss wirft sie alle Jonglierbälle ins Publikum.

Zur Musik von *Pata Pata* betreten Thorin, Kian, Jonas und Kianu das Hochseil. Atemlose Spannung liegt in der Luft, als die vier ihr Gleichgewicht halten müssen. Doch sie meistern jeden Schritt mit Bravour.



Nun wird es ruhig im Saal: Die Zauberer Nick und Agron zeigen verblüffende Tricks. Da wächst plötzlich eine Blume aus einem scheinbar leeren Topf, und eine Nadel durchsticht einen Ballon – ohne dass dieser platzt. Das Publikum ist fasziniert.

Mit dem Springseil begeistern Lorena, Laia und Giulia die Zuschauer. Auch die Clowns Luisa und Julian können Seilspringen – dabei sorgen sie mit ihren Späßen für viele Lacher.

Jetzt wird es wieder still in der Manege. Leon, Ali, Dominique und Fardin treten stolz und verträumt mit ihren Seifenblasen durch den Vorhang. Ihre fantastische Show mit großen und kleinen Blasen verzaubert das Publikum.

Endlich ist es so weit: Alle Augen richten sich auf Mattia und Jonas. Als „die starken Ottos“ heben sie unglaubliche Gewichte und zerreißen Ketten – etwas, das selbst die stärksten Eltern im Publikum nicht schaffen. Komischerweise haben die Clowns mit dem Wegtragen der Gewichte keinerlei Probleme, was für zusätzliche Heiterkeit sorgt.



Zum großen Finale zeigen die Hula-Hoop-Tänzerinnen Elina, Hira, Luna und Giulia eine wunderschöne Kür. Schließlich versammeln sich alle Artisten in der Manege und verabschieden sich mit dem Narhalla-Marsch unter tosendem Applaus.

Kindergarten Aesch

Cornelia Ramchandani und Barbara Gerber